

## 7 Kennzahlen 1 – Sammlung und Verwertung von Glasverpackungen

		2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Marktinput Verpackungsglas<sup>1</sup></b>	t	235.000	235.000	235.000	240.000	235.000	248.000	253.300	275.500	267.800 <sup>5</sup>
<b>Marktmenge Verpackungsglas<sup>1,6</sup></b>	t								266.300	257.500
<b>Lizenzmenge Verpackungsglas<sup>2</sup></b>	t	194.000	198.200	210.600	214.700	221.000	228.000	227.500	242.000	249.800
<b>Lizenzquote-Marktinput</b>	%	83	84	90	89	94	92	90	88	93
<b>Lizenzquote-Marktmenge<sup>6</sup></b>	%								91	97
<b>Sammelmenge Österr. Gesamt</b>	t	200.500	199.600	204.200	205.900	206.900	206.600	213.500	221.100	224.300
<b>Sammelmenge AGR Gesamt</b>	t	193.000	192.500	198.400	199.500	200.600	200.300	207.000	210.200	216.900
<b>Sammelmenge Weißglas AGR</b>	t	91.000	88.400	90.000	90.800	88.400	85.600	86.200	87.100	86.800
<b>Sammelmenge Buntglas AGR</b>	t	100.000	102.300	106.500	107.000	110.600	113.000	119.100	121.300	128.200
<b>Sammelmenge Braunglas AGR<sup>3</sup></b>	t	2.000	1.800	1.900	1.700	1.600	1.600	1.700	1.800	1.900
<b>Sammelmenge AGR aus privaten Haushalten</b>	t	179.000	179.500	183.700	185.300	187.300	186.500	193.000	195.500	201.400
<b>Sammelmenge AGR aus haus- haltsähnlichen Einrichtungen</b>	t	8.000	8.300	8.900	9.300	9.130	9.100	8.800	9.600	10.500
<b>Sammelmenge AGR aus Gewerbe und Industrie</b>	t	6.000	4.700	5.800	4.900	4.140	4.700	5.200	5.200	5.000
<b>Pro-Kopf-Sammelmenge aus privaten Haushalten</b>	kg	23	23	24	23	23	23	24	24	25
<b>Verwertungsmenge</b>	t	193.000	192.500	198.400	199.530	200.600	200.300	213.500	221.100	224.300
<b>Recyclingquote-Marktinput<sup>4</sup></b>	%	84	84	87	86	88	83	84	80	84
<b>Recyclingquote-Marktmenge<sup>6</sup></b>	%								83	87
<b>Recyclingquote-Lizenzmenge IST-Quote</b>	%	99	97	94	93	91	88	94	91	90
<b>Recyclingquote-Lizenzmenge laut Bescheid, SOLL-Quote</b>	%	75	75	75	75	75	75	75	80	80
<b>Öffentlich bereitgestellte Sammelbehälter</b>	Stk.	90.000	92.000	90.000	92.000	88.000	85.800	83.900	79.900	79.800
<b>Öffentlich bereitgestelltes Behältervolumen</b>	m <sup>3</sup>	69.000	73.000	70.000	75.600	75.500	75.700	77.000	77.200	78.600
<b>Öffentlich bereitgestelltes Behältervolumen je Einwohner</b>	Ltr.	8,5	9,4	8,7	9,4	9,4	9,4	9,6	9,6	9,8
<b>Anteil Doppelkammerbehälter am bereitgestellten Behältervolumen</b>	%	10	12,7	14	18	23	25	29	34	39
<b>Entsorgungsvolumen pro Jahr (Übernahmekapazität)</b>	m <sup>3</sup>	1.033.000	1.097.800	1.087.200	1.167.000	1.167.000	1.172.000	1.194.000	1.194.400	1.243.600
<b>Entsorgungsvolumen je Einwohner und Jahr (Übernahmekapazität)</b>	Ltr.	130	140	135	145	145	146	149	149	155
<b>Befüllungsgrad der Behälter im Durchschnitt</b>	%	78	75	79	74	75	75	76	77	73
<b>Anteil der per Bahn verfrachteten Sammelmenge</b>	%	26	24	27	27	24	23	28	32	31
<b>Anteil Export der Sammelmenge</b>	%	24	22	15	13	13	14	13	14	13

Gerundet (Rundungsdifferenzen möglich)

<sup>1</sup> Quelle: Vetropack Austria GmbH

<sup>2</sup> Quelle: Altstoff Recycling Austria AG (ARA)

<sup>3</sup> Braunglas wird ausschließlich in Industrie- und Gewerbebetrieben gesammelt.

<sup>4</sup> Quelle: Vetropack Austria GmbH

<sup>5</sup> Die Nachfrage nach Glasgebinden ist im 4. Quartal 2008 auf Grund der globalen Wirtschaftssituation rückläufig gewesen.

<sup>6</sup> Veröffentlichung erstmals 2009 ab 2007

## Kennzahlen-Glossar

Marktinput Verpackungsglas	Gesamtmenge an Glasverpackungen („Leerglas“: inländische Produktion + Leerglasimporte)
Marktmenge Verpackungsglas	Marktinput Verpackungsglas inklusive gefüllter Importe, exklusive gefüllter Exporte; jene Menge an Glasverpackungen, die in Österreich gesammelt werden kann.
Lizenzmenge Verpackungsglas	Gesamtmenge an Glasverpackungen, für die bei ARA AG Lizenzentgelt entrichtet wurde
Lizenzquote	Verhältnis Lizenzmenge zu Marktinput respektive Marktmenge Verpackungsglas; die hohe Lizenzquote zeigt, dass die Finanzierung der Verpackungsglassammlung gesichert ist.
Sammelmenge Gesamt Österreich	in Österreich von AGR und anderen gesammelte Glasverpackungen
Sammelmenge Gesamt AGR	in Österreich von AGR gesammelte Glasverpackungen aus privaten Haushalten, haushaltsähnlichen Einrichtungen, (Gast-)Gewerbe und Industriebetrieben
Pro-Kopf-Sammelmenge aus privaten Haushalten	Sammelmenge AGR aus privaten Haushalten bezogen auf Einwohnerzahl Volkszählung 2001
Recyclingquote	Verhältnis Verwertungsmenge zu Marktinput respektive Marktmenge; die hohe Recyclingquote zeigt, dass das österreichische Recyclingsystem für Glasverpackungen gut funktioniert. Im internationalen Vergleich wird die Recyclingquote-Marktinput verwendet.
Recyclingquote-Lizenzmenge; IST-Quote	Verhältnis Verwertungsmenge zu Lizenzmenge
Recyclingquote-Lizenzmenge laut Bescheid; SOLL-Quote	vom BMLFUW per Bescheid vorgeschriebene Recyclingquote für Glasverpackungen
Öffentlich bereitgestellte Sammelbehälter	Anzahl öffentlich zugänglicher Sammelbehälter; die Anzahl der Sammelbehälter geht zurück, da immer mehr moderne Doppelkammerbehälter bereit stehen (wo ehemals zwei Behälter standen, steht nun ein Doppelkammerbehälter)
Öffentlich bereitgestelltes Behältervolumen	Gesamtes Fassungsvermögen der öffentlich bereitgestellten Sammelbehälter
Öffentlich bereitgestelltes Behältervolumen je Einwohner	Gesamtes Fassungsvermögen der öffentlich bereitgestellten Sammelbehälter bezogen auf Einwohnerzahl Volkszählung 2001
Entsorgungsvolumen pro Jahr (Übernahmekapazität)	Behältervolumen mal Entsorgungsfrequenz; die Übernahmekapazität wird ständig dem Bedarf angepasst, deren Optimierung ist eine Hauptaufgabe der AGR und ihrer Partner
Entsorgungsvolumen je Einwohner und Jahr (Übernahmekapazität)	Behältervolumen mal Entsorgungsfrequenz bezogen auf Einwohnerzahl Volkszählung 2001
Befüllungsgrad der Behälter im Durchschnitt	Verhältnis Füllmenge zu bereitgestelltem Behältervolumen; ein hoher Befüllungsgrad zeigt, dass die Glassammlung effizient ist und das Entsorgungsvolumen dem Bedarf entspricht

